



# ÖTLINGER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des Ötlinger Ortschaftsrates



[www.oetlinger-nachrichten.de](http://www.oetlinger-nachrichten.de)

Nummer 252

Mittwoch, 26. Oktober 2016

24. Jahrgang

## *Sportfest der Begegnung 2016*

Im September fand bei sommerlichen Temperaturen wieder das Sport- und Spielfest der Begegnung für behinderte und nicht behinderte Menschen aller Altersklassen der Sportkreisjugend Esslingen in Kooperation mit dem TSV Ötlingen und in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Fachseminar Kirchheim auf der Sportanlage Rübholz in Ötlingen statt.

Die Verantwortlichen vom TSV Ötlingen und von der Sportkreisjugend Esslingen, Heike und Wolfgang Heinrich, hatten dankenswerterweise wieder zahlreiche Mithelferinnen und -helfer aus den Reihen des TSV Ötlingen; aber auch etliche auswärtige Helfende unterstützten dieses Sportfest der anderen Art, denn ohne diese wäre ein solches Event nicht durchzuführen. Sportkreisjugendleiter Rüdiger Wollenberg sprach bei seinen Begrüßungsworten seinen Dank gegenüber der Stadt Kirchheim, dem Sportkreis Esslingen, dem TSV Ötlingen und insbesondere gegenüber der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen für die finanzielle Unterstützung aus. Der Sportkreisjugendleiter freute sich, auch etliche Ehrengäste begrüßen zu dürfen.

Jedes Jahr wird das Sportfest der Begegnung etwas anders gestaltet. Dies wurde auch dieses Mal in beeindruckender Weise wieder bewiesen. Dominik Beck und Alex White begrüßten die Teilnehmer mit einem eigens für diese Veranstaltung kombinierten Lied „Willkommen zum Tag der Begegnung, habe Spaß, jeder Mensch ist gleich“. Nach einer Vorführung der Abt. RSG des TSVÖ wurden die Teilnehmer und Besucher zum gemeinsamen Warm-up eingeladen. Nach einem gemeinsamen Rundenlauf begann der eigentliche „Wettkampf“: Weitsprung, Weitwurf, 50-m-Lauf, Korbwerfen und Zielwurf. Zudem gab es u.a. auch eine freie Fußball-Mitmachstation, welche von Helferinnen der Abt. Fußball des TSVÖ betreut wurde. Nach einer kurzen Pause und einer Stärkung folgten abwechslungsreiche Staffeltwettbewerbe, welche von dem Pädagogischen Fachseminar in Kirchheim organisiert und durchgeführt wurden. Die Teilnehmer nahmen an diesen mit Begeisterung teil, applaudierten und feuerten sich gegenseitig an. Bei sämtlichen Teilnehmern stand dabei der Gedanke mit dabei zu sein im Vordergrund. Ein weiterer Höhepunkt war ein großes aufgestelltes Trampolin, welches von dem Pädagogischen Fachseminar beaufsichtigt und betreut wurde und von diesen auch mitgebracht worden war. Nach den Mannschaftswettbewerben gab es zur Stärkung frisch gepressten Orangensaft. Die Aktion, welche wieder bestens angekom-

men ist, wurde federführend von Herrn Müller von der Stadtverwaltung Kirchheim angeboten. Bei der Siegerehrung erhielt jeder Teilnehmer eine Medaille und Urkunde. Zudem gab es noch für jede Gruppe einen Pokal. Teilnehmer und Besucher sprachen am Ende des Sportfestes anerkennende Worte über die Organisation und die abwechslungsreiche Veranstaltung aus. Jedes Jahr ist es wieder ein besonderes Erlebnis, die zum Ausdruck gebrachte Freude und Begeisterung der Teilnehmer miterleben.

Erfreulich wäre es, wenn noch mehr Menschen diesen Tag mit Behinderten und Nichtbehinderten miterleben würden.

*Wir danken Heike Heinrich für den Bericht*



## Aus dem Ortschaftsrat

### *Sanierungsgebiet Ortsmitte Ötlingen, Bauabschnitte 5 + 6*

Noch in diesem Jahr beginnt der Umbau des Ortseingangs aus Richtung Wendlingen kommend. Nun wurde der Planung des provisorischen Ausbaus zwischen dem neuen Ortseingang und der Einmündung der Straße „Am Wasen“ zugestimmt. Dieser 720 m lange Bauabschnitt der Stuttgarter Straße, der sicher erst nach 2022 planmäßig gebaut werden kann, wird 2017 vorläufig durch Markierungen und Aufhebung der Freigabe von Gehwegen für den Radverkehr umgestaltet, damit die Funktion der Verkehrsführung auf der stark befahrenen Stuttgarter Straße in und aus Richtung Ortsmitte gewährleistet ist. Der Radverkehr wird demnach zukünftig auf der Straße mittels Schutzstreifen unter Beibehaltung der Straßenborde geführt. Die Gründe hierfür liegen in der Gefährdung der Radfahrer durch die Hauszüge und Garagen in Grenzbauweise und die hohe Zahl von Grundstücksein-/ausfahrten sowie die häufigen Gehweg-/Randsteinabsenkungen in den Einmündungsbereichen der Seitenstraßen. Auch Gefährdungen der Fußgänger durch stellenweise zu geringe Gehwegbreiten und viel zu schnellem Radverkehr auf dem Gehweg werden somit verringert. Untersuchungen zeigen, dass der Radverkehr auf Schutzstreifen auf der Straße viel weniger Unfälle ‚Fahrzeug – Radfahrer‘ und ‚Fußgänger – Radfahrer‘ kennt.

Der Regelquerschnitt wird folgendermaßen aufgebaut sein: Der Gehweg hat eine Breite von 2 bis 3 m, danach folgt ein Schutzstreifen mit einer Breite von 1,25 m, dazu eine Fahrbahn von 4,50 m und wiederum ein Schutzstreifen in einer Breite von 1,25 m und der Gehweg mit 2 bis 3 Metern. Eine Parkierung wird immer wieder alternierend angebracht. Bei Anlage eines Parkstreifens von 2 m Breite folgt ein Sicherheitsabstand zwischen Schutzstreifen und Fahrradfahrer mit einem halben Meter.

Auf bestehende Grundstückszufahrten wird selbstverständlich Rücksicht genommen.

Im Zuge der Bauarbeiten sind auch Straßeninstandsetzungsmaßnahmen im Bereich zwischen der Kreuzung Bachstraße und Stuttgarter Straße 251 durchzuführen. Die provisorische Gesamtmaßnahme soll unter einseitiger Verkehrsführung voraussichtlich 2017 ausgeschrieben und begonnen werden; es muss mit einer Bauzeit von ca. 3 Monaten gerechnet werden.

### *Antrag auf Einrichtung einer Ganztageschule an der E.M.-Schule ab Schuljahr 2017/2018*

Die Eduard-Mörke-Schule plant die Einführung einer Ganztagesgrundschule in Wahlform an drei Wochentagen für jeweils 8 Stunden täglich je Gruppe. Eine Gruppe soll aus 25 Kindern bestehen, Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 Uhr bis 16 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8 Uhr bis 12:30 Uhr.

Außerhalb der Ganztageschule wird durch die Stadt eine ergänzende Ganztagesbetreuung gemäß der städtischen Satzung für Kindertageseinrichtungen angeboten. Bei einer Ganztageschule an drei Tagen mit 8 Stunden bedeutet dies, dass zwei Nachmittage in Form von ergänzender Betreuung nach städtischer Satzung zu regeln sind. An Tagen mit Ganztagesbetreuung ist nur eine Ergänzung von 7 Uhr bis 8 Uhr und von 16 Uhr bis 17 Uhr erforderlich. An zwei Nachmittagen ist zusätzlich die Zeit von 12 Uhr bis 17 Uhr abzudecken.

Bei Beginn der Ganztageschule ab 2017/2018 würde zunächst mit der ersten Klasse begonnen werden. Die aktuelle Kernzeit würde vorerst noch parallel weitergeführt werden und langsam auslaufen. Eine neue Mensa muss noch gebaut werden, diese wird erst im September 2019 fertiggestellt werden. Übergangsweise wird der seitherige Aufenthaltsraum im Klassenbau als Mensa genutzt werden können.

### *Flächennutzungsplan, 8. Änderung, Feststellungsbeschluss*

Um die Lesbarkeit des Flächennutzungsplans zu verbessern, werden Gemeinbedarfs- und Grünflächen bzw. auch Sonderflächen mit der umgebenden Baufläche verschmolzen. In der Septembersitzung erfolgte dazu der Feststellungsbeschluss.

Durch eine Verminderung der Anzahl der Straßen, Symbole und von der umgebenden Baufläche abweichende Flächendarstellung der jeweiligen öffentlichen Nutzungen soll der Flächennutzungsplan in seiner Lesbarkeit verbessert und von nicht planungsrelevanten Inhalten befreit werden. Die Flächen von FFH-Gebieten\* und Vogelschutz-

gebieten werden in den Flächennutzungsplan nachrichtlich übernommen. Von Seiten der Träger öffentlicher Belange wurden für Ötlingen keine Bedenken vorgetragen.

In Ötlingen sind davon folgende Flächen betroffen: Haldenkindergarten, Wohnfläche Bachstraße, ev. Gemeindehaus, Isolde-Kurzhaus und Kindergarten Uracher Straße. Für alle Flächen wurden umfangreiche Untersuchungen angestellt, die sehr umfangreiche Ausarbeitung kann im städtischen „Ratsinformationssystem“, Septembersitzung, eingesehen werden.

\* FFH-Gebiete sind spezielle europäische Schutzgebiete in Natur- und Landschaftsschutz, die nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie ausgewiesen wurden und dem Schutz von Pflanzen (Flora), Tieren (Fauna) und Habitaten (Lebensraumtypen) dienen, die in mehreren Anhängen zur FFH-Richtlinie aufgelistet sind. FFH-Gebiete sind ein Teil des Natura 2000-Netzwerkes.

### *Verbotene Nutzung des Fuß- und Radweges zwischen Fabrik- und Saarstraße entlang Lauter*

In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates wurde beanstandet, dass es Auto- und Schlepperfahrer sowie Motorradfahrer gibt, die den Fuß- und Radweg verbotenerweise nutzen. Auch von anderer Seite wird von diesen Verstößen berichtet. In einem Fall wurde ein Fahrer von einem Fußgänger auf die verbotene Nutzung angesprochen, dieser besaß dann sogar die Frechheit zu behaupten, dass er Polizist sei, ohne natürlich sich auszuweisen. Das Ordnungsamt hat zwischenzeitlich begonnen, den Bereich verstärkt zu kontrollieren. Weiter besteht für Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, beim Ordnungsamt Anzeige unter Angaben von Tag, Zeit, Fahrtrichtung, Kennzeichen und Art des Fahrzeuges zu erstatten.

### *Anonyme Briefe an den Ortschaftsrat oder den Ortsvorsteher*

Immer wieder werden Briefe ohne Absender in dem städtischen Briefkasten am Rathaus Ötlingen eingeworfen, so auch mal wieder Ende September. Zum wiederholten Male weisen wir an dieser Stelle darauf hin, dass anonyme Briefe nicht bearbeitet werden und im Abfall-eimer landen. Solche Anregungen, Verbesserungsvorschläge oder auch konstruktive Kritik sind sicher gut gemeint, leider sind aber notwendige Rückfragen nicht möglich. Außerdem sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, sich mit seinem Namen und wenigstens einer Telefonnummer zu erkennen zu geben und sich nicht aus der Anonymität heraus zu melden.

### *Geschwindigkeitsmessungen – Ergebnisse 2015*

Im Ortschaftsrates stellte Herr Lazecky von der Abteilung Ordnung beispielhaft einige Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen des Jahres 2015 vor. Die gesamte Präsentation kann im Ratsinformationssystem auf der städtischen Homepage eingesehen, ausgedruckt oder heruntergeladen werden: [www.kirchheim-teck.de](http://www.kirchheim-teck.de) >> Ratsinformationssystem

Grundsätzliches:

Eine Überschreitungsquote von 6 % ist ein Wert, der dem Landesdurchschnitt entspricht. Aus Sicht der Verkehrsbehörden ein Wert, der als Richtwert für mögliche oder notwendige zusätzliche Maßnahmen dient. In diesem Fall sollen die Messungen bzw. das „Blitzen“ verstärkt werden, wobei ein „rund um die Uhr blitzen“ weder gewollt noch kapazitätsmäßig machbar ist.

Bei der Analyse bzw. der Auswertung der Geschwindigkeitsanzeigeräte (Displays) sind für die Entscheidung von weiteren Maßnahmen, wie z.B. „Blitzen“, Toleranzen an den Geräten und an den Fahrzeugen zu berücksichtigen.

Hier einige Beispiele:

Beispiel Stuttgarter Straße, gemessen Höhe Gebäude 279, Limit 40 km/h:

Messzeitraum: 8.12. 2015 bis 7.1. 2016, Anzahl der erfassten Fahrzeuge: 221.561, Anzahl Fz./Tag 8.622, Fz. über Limit: 15.912, Überschreitungsquote 7 %.

Beispiel Bachstraße, zwischen Stuttgarter- und H.-Hesse-Straße, Limit 40 km/h:

Messzeitraum: 23.6. 2015 bis 22.7.2015, Anzahl der erfassten Fahrzeuge: 36.963, Anzahl Fz./Tag 946, Fz. über Limit: 106, Überschreitungsquote 0 %.

Beispiel „In der Warth“, Limit 40 km/h:

Messzeitraum: 1.11. 2015 bis 31.10.2015, Anzahl der erfassten Fahrzeuge: 31.663, Anzahl Fz./Tag 2.573, Fz. über Limit: 208, Überschreitungsquote 1 %.

Beispiel Schönblickstraße, stadteinwärts nach Ortsschild, Limit 60 km/h:

Messzeitraum: 17.10. 2015 bis 2.12.2015, Anzahl der erfassten Fahrzeuge: 147.891, Anzahl Fz./Tag 4.897, Fz. über Limit: 6.027, Überschreitungsquote 4 %.

Fester „Blitzer“ Lindorfer Straße bei E.M.-Schule, stadteinwärts, Limit 30 km/h:

Messzeitraum: 29.12. 2015 bis 29.3.2016, Anzahl der erfassten Fahrzeuge: 214.860, Anzahl Fz./Tag 2.361, Fz. über Limit: 0 %, Überschreitungsquote 0 %.

Funktion eines Geschwindigkeitsanzeigergerätes:

Das Gerät erfasst rund um die Uhr die Anzahl der Fahrzeuge und deren Geschwindigkeiten in beiden Richtungen in dem aufgezeigten Zeitraum. Auch wenn das Display selbst ausgeschaltet ist, werden die Daten erfasst. Um die Unterschiede bei den gefahrenen Geschwindigkeiten mit ein- bzw. ausgeschaltetem Display analysieren zu können, wird dies in der Regel je Standort so betrieben.

Die erfassten Daten können mit einem speziellen Programm auf einem PC sehr detailliert in Zahlen und als Tabellen ausgewertet werden. Beispiele: Anzahl der Fahrzeuge und die gefahrenen Geschwindigkeiten pro 5 Minuten und je Richtung, gefahrene Höchstgeschwindigkeiten mit Datum und Uhrzeit, Datum der maximalen Fahrzeuganzahl von Fahrzeugen ebenfalls mit Datum und Uhrzeit etc. Mit anderen Worten, das Gerät liefert der Abteilung Ordnung und der Verkehrskommission keine „Schätzungen“ oder „Bauchgefühle“, sondern Fakten als Unterstützung für notwendige Entscheidungen.

Das Aufstellen der Geräte an den diversen Standorten ergibt sich teilweise durch die Aufgabenstellungen der Abteilung Ordnung, aber auch auf Anregungen aus dem Ortschaftsrat. Ebenso kann jeder Bürger die Abteilung Ordnung direkt auf Bereiche hinweisen, wo seiner Ansicht nach eine Datenerfassung notwendig ist.

#### *Fahrgastzahlen der S-Bahn*

Im Rahmen des jährlich stattfindenden Gesprächs mit den Verantwortlichen der Bahn wurden die Fahrgastzahlen an den Kirchheimer Bahnhöfen vorgestellt.

Demnach steigen arbeitstäglich 3.113 Personen am S-Bahnhof Kirchheim ein und 3.506 aus. Am S-Bahnhof Ötlingen steigen arbeitstäglich 469 Personen ein und 506 aus. Die Zahlen belegen nachdrücklich, dass die S-Bahn eine Erfolgsstory geworden ist.

#### *Großes Lob für Radabstellanlagen am Ötlinger S-Bahnhof*

Der Landkreis Esslingen hatte die Erarbeitung einer Radverkehrskonzeption für den Landkreis in Auftrag gegeben, der Abschlussbericht wurde im Mai 2016 vorgelegt. Die umfangreiche und vollständige Konzeption kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

<http://www.radverkehrskonzeption-landkreis-esslingen.de/>  
Herr Dieter Hutt von der Lokalen Agenda FahrRad informierte OV Kik über die sehr positive Berichterstattung über die Radabstellmöglichkeiten am Ötlinger S-Bahnhof. Die dortigen abschließbaren Fahrradboxen wurden als sehr gut gewürdigt.

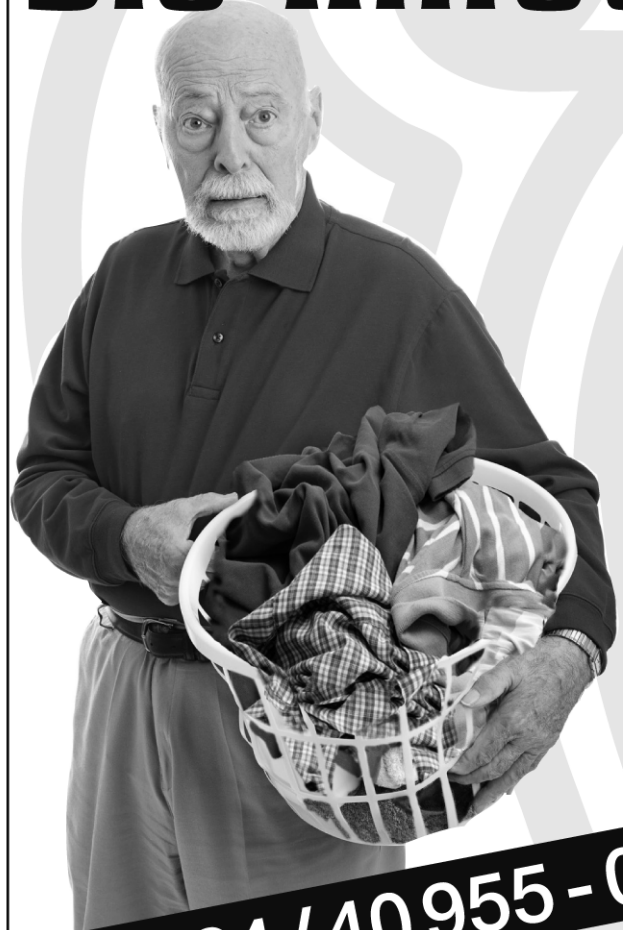
Wortlaut aus dem Bericht „Ride and Bike“: „Kirchheim-Ötlingen: Die Anlage verfügt über ein gutes Angebot an hochwertigen Radabstellmöglichkeiten, Fahrradboxen sind in ausreichender Zahl vorhanden.“

Die Bewertung ist für den Ötlinger Ortschaftsrat eine nachträgliche Bestätigung, hatte er sich doch vor Jahrzehnten vehement für abschließbare Fahrradboxen eingesetzt. Diebstähle und regelmäßige Sachbeschädigungen führten zu entsprechenden Anträgen. Es war nicht so einfach, damals die Verwaltung und Gemeinderat von dem Sinn und Zweck zu überzeugen, letztendlich setzte der Ortschaftsrat sich durch, die ersten neun abschließbaren Fahrradboxen in der Stadt wurden 2007 in Ötlingen installiert. Zwischenzeitlich hat sich die Sichtweise ins Positive verändert, weitere Boxen folgten sowohl auf der Süd- als auch auf der Nordseite der Bahnsteige. Dazu wurde im Zuge des S-Bahn-Ausbau eine großzügige und überdachte Radabstellanlage installiert.

Bei Interesse an einer abschließbaren Fahrradbox kontaktieren Sie bitte: Frau Kikebusch, Tel. 07021-502-424 oder Mail: [k.kikebusch@kirchheim-teck.de](mailto:k.kikebusch@kirchheim-teck.de).

**Ihr 'Blättle' im Internet - auch zum Download:  
[www.oetlinger-nachrichten.de](http://www.oetlinger-nachrichten.de)**

# Brauchen Sie Hilfe?



**07024 / 40955 - 0**

**Ihr Ambulanter Pflegedienst  
in Wendlingen und Umgebung**



**Wir sind Partner  
aller Pflege- und  
Krankenkassen.**

**Pflege Geiselhart**

Bismarckstraße 54 info@pflege-geiselhart.de  
73240 Wendlingen www.pflege-geiselhart.de

### Lampen im Veilchenweg wieder installiert, mehrere Sitzsteine aufgestellt

Nach Monaten des Wartens stehen wieder beide Leuchten auf dem Mehrgenerationenplatz, Standort zwischen Veilchenweg und Haldenschule. Anfang Oktober wurden nun einige Sitzsteine aufgestellt, um zu verhindern, dass Autofahrer dort parken oder die Straßenleuchten beim Wenden beschädigen, sodass sie auf Kosten der Steuerzahler wieder erneuert werden müssen. Die Stadtverwaltung hat aus diesen Gründen entschieden, die Sitzsteine zu beschaffen. Kaum aufgestellt, wurden allerdings die ersten Autofahrer gesichtet, die nun längs parken. Dieses Parken sollte bei allen Bewohnern auf Unverständnis stoßen, wurden der Mehrgenerationenplatz und die verkehrsberuhigte Zone mit Schwerpunkt für Kinder und Erwachsene eingerichtet und nicht für das Parken von Fahrzeugen.



Diagnosetechniker, 42, NR,  
**sucht eine 2-3-Zimmer-Wohnung in Ötlingen.**  
 Tel.: 0176/83589630

<b>Mandantschaft sucht</b> Eigentumswohnung bis 200.000 € Haus bis 600.000 Euro	Mit über 20-jähriger Erfahrung! <b>JUNGBLUT</b> Immobilien Telefon: 0 70 21 - 48 84 30 www.jungblut-immobilien.de
--	---

Die November-Ausgabe erscheint  
 am **23.11.2016**  
 Anzeigenschluss: **Sa., 12.11.2016**  
 anzeigen@oetlinger-nachrichten.de  
 Redaktionsschluss für Textbeiträge:  
 Mi., 9.11.2016  
 vereine@oetlinger-nachrichten.de

**Eine private Kleinanzeige**  
 in dieser Größe kostet Sie nur 5 Euro.  
 www.oetlinger-nachrichten.de

## Aus Vereinen, Kirchen und Organisationen

### Evangelische Kirchengemeinde Ötlingen



**Neuer Jugendreferent**  
 Seit dem 1.10. ist eine der freien Jugendreferentenstellen in Kirchheim wieder besetzt. Wir freuen uns, Klaus Onischke aus Nürtingen in der Gesamtkirchengemeinde begrüßen zu dürfen. Er wird am 23.10. um 17 Uhr beim THEO-Gottesdienst in der Martinskirche in sein Amt eingeführt. Bis zur Wiederbesetzung der beiden anderen Jugendreferentenstellen versieht Klaus Onischke Aufgaben in ganz Kirchheim, hat aber einen Schwerpunkt seiner Tätigkeiten in unserer Gemeinde. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und viele schöne gemeinsame Erlebnisse und wünschen ihm Gottes Segen.



**Ökumenische Kaffeenachmittage für Senioren in Ötlingen**  
**Do., 27.10.**, 14.30 Uhr in Peter und Paul: Ortsvorsteher Hermann Kik berichtet über Neues aus Ötlingen. **Di., 8.11.**, Besuch beim Nachmittag der Begegnung in Lindorf. Mitfahrgelegenheit: 14 Uhr an Peter und Paul. **Do., 17.11.**, 14.30 Uhr in Peter und Paul: Erich Traier berichtet über Herzog Christoph – ein Renaissance-Fürst im Zeitalter der Reformation.

**Kinderbibelnachmittage in den Herbstferien**  
 Herzliche Einladung an alle Kinder der 1. bis 5. Klasse zu den Kinderbibelnachmittagen im November. Euch erwarten viel Spaß, Spannung, Spiel, Abenteuer und Geschichten, die euch fesseln werden. Die Nachmittage finden statt von **Mi., 2., bis Fr., 4.11.** Wir treffen uns jeweils von 14 bis 17 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Ötlingen. Unkostenbeitrag: 5 Euro, bitte am 2.11. mitbringen. Wir freuen uns auf dich! Weitere Informationen bei Sarah Preu, Tel. 8 35 57. Anmeldung bis 28.10. im Evang. Gemeindebüro Lindorf und Ötlingen, Tel. 65 35 oder per Mail an johanneskirche@evki-kirche.de

**THEOlino**  
 für Kinder ab vier Jahre bis zur 5. Klasse. **Fr., 11.11.**, 15 Uhr, Gemeindehaus Ötlingen. Weitere Informationen bei Stefanie Vogel, Tel., 4 66 91. Das THEOlino-Team freut sich auf euch!

**Friedensdekade**  
 „KRIEGSSPUREN“ lautet das Motto der diesjährigen Friedensdekade. Kriege hinterlassen Spuren – meist grausame. Gewinner hat es noch in keinem Krieg gegeben. Aber warum schafft es die Menschheit nicht, in Frieden miteinander zu leben? In unseren Friedensgottesdiensten suchen wir nach Wegen, die der Gerechtigkeit dienen und bitten Gott um Frieden. Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen: **So., 13.11.** (Volkstrauertag), 9.45 Uhr: Friedensgottesdienst in Peter und Paul, anschließend Gang zur Gedenkfeier auf dem Friedhof. **Mi., 16.11.**, 18.30 Uhr: Ökum. Friedensgottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche.

**PRIVATAnzeigen-Coupon** - bitte entweder im GLÜHWURM/BUNTSTIFT abgeben oder Ötlinger Rathaus einwerfen oder senden an: Verlag ÖTLINGER NACHRICHTEN, Agentur ProMotion, Steigstr. 6-1, 73230 Kirchheim, Fax 0322 298 384 32. Oder buchen Sie online unter: anzeigen@oetlinger-nachrichten.de.

Bitte veröffentlichen Sie in der nächstmöglichen Ausgabe zum Preis von 50 Cent pro Millimeter (90 mm breit)  
 Meine Anschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Bezahlung:  Rechnung  per Abbuchung von Konto Nr. \_\_\_\_\_

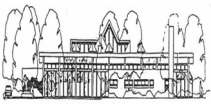
IBAN: **DE** \_\_\_\_\_

Bankname: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Anzeigentext:



## Veranstaltungen Peter & Paul

### Regelmäßige Termine

Sonntags 9.45 Gottesdienst, gerade Wochen / Sonntags, 18.30 Uhr Gottesdienst, ungerade Wochen. Jeden Montag (außer in den Ferien) treffen sich von 18-20 Uhr die Frauen vom Brasilienhilfearbeitskreis im Gemeindehaus Peter&Paul zum Basteln und Verkauf von Stricksachen, Honig und selbstgemachter Marmelade / Dienstag 9 - 11 in PP Mutter-Kind Gruppe / Mittwochs 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Gottesdienst Peter&Paul Kirche.

**Do., 27.10.,** 14.30 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag: „Neues aus Ötlingen“ mit Ortsvorsteher Hermann Kik, Prisca-Raum

### Neuapostolische Kirche Ötlingen

Regelmäßige Gottesdienste: So. 9.30, Mi. 20.00

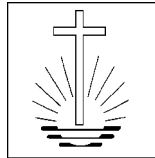
Kinder-Gottesdienst: So. 9.30

Vorsonntagsschule (Minikind): So. 9.30

Singstunde: So. nach Gottesdienst

Kurzfristige Änderungen werden im Teckboten bei den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht. Unsere Internet-Adresse lautet:

[www.nak-kirchheim.de](http://www.nak-kirchheim.de)



### Förderverein Eduard-Mörrike-Schule

#### Einschulung 2016

Das neue Schuljahr begann dieses Jahr am 17.9. für die drei neuen ersten Klassen mit einer Einschulungsfeier in der Turnhalle der EMS. Auch dieses Jahr hatten sich die höheren Klassen wieder sehr viel Mühe gegeben und ein tolles Theaterstück vorbereitet. Das Theaterstück handelte von Tieren auf einer humorvollen Suche nach ihren Namen. Begleitet wurde das schöne Schauspiel durch von den älteren Kindern vorgetragene Gesangseinlagen. Die vielen neuen Erstklässler laschten begeistert und aufgeregt der tollen Geschichte und den schönen Liedern.

Wie immer wurden die neuen Erstklässler dann in ihre „erste“ Unterrichtsstunde entlassen und die neue Rektorin Frau Nick nutzte die Möglichkeit, sich den vielen anwesenden Eltern und Gästen vorzustellen. Frau Nick tritt dieses Jahr die Nachfolge von Herrn Korn an, der inzwischen seinen wohlverdienten Ruhestand genießt. Zum Abschluss der Veranstaltung richtete auch Herr Hahnel in seiner Funktion als Vorstand des Fördervereins noch Grußworte an die Anwesenden und lud recht herzlich ein, das Bewirtungsangebot des Fördervereins zu nutzen.

Der Förderverein war wieder mit zahlreichen Helfern vertreten und konnte so die vielen Eltern und Gäste mit Würstchen, Getränken und dieses Jahr sogar mit Popcorn versorgen. Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei allen fleißigen Helfern, die uns beim Aufbau und dem Verkauf unterstützt haben!

Der Förderverein freut sich außerdem bekannt geben zu können, dass wir ab diesem Jahr die Busfahrten der dritten Klassen zum Schulschwimmunterricht komplett übernehmen. Wir erachten Schwimmunterricht als elementar wichtig und sind sehr stolz, hier unterstützen zu können!

### TSV Ötlingen 1895 e.V.



#### Abteilung Turnen, Kurs „Turnzwerge“

Im Kurs Turnzwerge, Kleinkinder ab ca. 15 Monate mit einer erwachsenen Begleitperson (Eltern, Großeltern, Tageseltern), gibt es noch freie Plätze. Der Kurs findet mittwochs von 9.15 bis 10.15 Uhr in der großen Sporthalle in Ötlingen statt. Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist jederzeit möglich.

Die Kleinsten machen vielfältigste Bewegungserfahrungen: Bewegungsspiele, Spiele mit Alltagsmaterialien sowie Kleingeräten und lernen erste Großgeräte kennen und haben ihren Spaß dabei. Übungsleiterin ist Gabi Adam, E-Mail: [gab.adam@web.de](mailto:gab.adam@web.de)  
Weitere Informationen zu sämtlichen Kursen sowie zu den Vereinsangeboten der Abteilung Turnen des TSV Ötlingen sind im Internet unter [www.tsv-oetlingen.de](http://www.tsv-oetlingen.de) oder bei der Abteilungsleiterin Turnen Martina Schantz, Tel.: 07021/82823, E-Mail: [ma.schantz@gmx.de](mailto:ma.schantz@gmx.de) erhältlich.

#### Abt. Volleyball

#### Jubiläums-Turnier – 25 Jahre Emil-Müschborn-Gedächtnis-Volleyball-Turnier

Am **Sa., 19.11.**, findet um 25. Mal findet dieses Freizeitvolleyball-Mixed-Turnier der Abteilung Volleyball des TSV Ötlingen statt.

Hallenöffnung: 9 Uhr, Begrüßung u.a.: 9.15 Uhr, Spielbeginn: 10.00 Uhr. Ort: Mörrike-Turnhalle (große Sporthalle) in Kirchheim u.T.-Ötlingen. Mannschaften: Mixed-Teams (6 Spieler, mindestens 2 Frauen), pro Mannschaft ist ein/e aktive/r Spieler/in zugelassen.

**Meldeschluss:** 10.11.2016. **Anmeldungen** unter Angabe des Mannschaftsnamens bitte per E-Mail an: [wolfi.hein@arcor.de](mailto:wolfi.hein@arcor.de)

#### Freiwillige Feuerwehr Kirchheim unter Teck Abteilung Ötlingen



#### Hauptübung

#### der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim Abteilung Ötlingen

Am **Sa., 29.10.**, findet um 16 Uhr unsere diesjährige Hauptübung statt. Wir möchten alle interessierten Bürger ganz herzlich dazu einladen. Übungsobjekt ist in diesem Jahr das Gebäude der Firma Luczky Bauunternehmung GmbH und Co. KG, Fabrikstr. 27 in Ötlingen. Unterstützt werden wir bei dieser Übung vom Deutschen Roten Kreuz.

Im Anschluss zur Hauptübung bietet die Feuerwehr der Ötlinger Bevölkerung einen Dialog an.

In diesem werden offene Fragen geklärt und Interessierte können sich mit der Feuerwehrtechnik vertraut machen.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie sehr zahlreich bei dieser Übung begrüßen dürfen.

### Sitzungstermin des Ortschaftsrates

**Mo., 14.11., 18.30 Uhr**, im Sitzungssaal im 1. OG im Ötlinger Rathaus. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, Themen finden Sie vor der Sitzung in der Tagespresse.

### Servicestelle im Rathaus Ötlingen

Tel. 488773, Fax 488774, eMail [ovoetlingen@kirchheim-teck.de](mailto:ovoetlingen@kirchheim-teck.de)  
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr, Di. Nachmittag 16.00 bis 18.00 Uhr

### Bürgersprechstunde Ortsvorsteher

Individuelle Termine mit OV Kik, Telefon: 46745, Fax: 480806, eMail: [ovoetlingen@kirchheim-teck.de](mailto:ovoetlingen@kirchheim-teck.de) / 1. Stellv. Jochen Herzog, Tel. 720822 (gesch.), [post@stein-getalten.de](mailto:post@stein-getalten.de) / 2. Stellv. Dr. Thilo Rose, Tel. 735962, [info@thilorose.de](mailto:info@thilorose.de) / 3. Stellv. Gundis Henzler, Tel. 9567230, [gundish@yahoo.de](mailto:gundish@yahoo.de)

### Müllabfuhrtermine

31.10. B / 2.11. P / 3.11. G / 7.11. R / 14.11. B / 16.11. G / 21.11. R4 (R4 = vierwöchige Leerung Restmüll, \* = verschoben). [www.awb-es.de](http://www.awb-es.de)

## Jahresausflug der Schlepperfreunde Ötlingen-Lindorf

Im Mittelpunkt des diesjährigen Ausflugs stand die Traktorenfabrik John Deere in Mannheim. Die



Fahrt wurde in die schulfreie Zeit verlegt, so dass auch interessierte Jugendliche daran teilnehmen konnten. Trotz Stau und hohem Verkehrsaufkommen kamen wir rechtzeitig in Mannheim an. Anhand einer Präsentation wurden wir über die Firmengeschichte informiert. Im Jahr 1956 wurde die Heinrich Lanz AG fast 100 Jahre nach ihrer Gründung, durch den amerikanischen Landmaschinenhersteller John Deere übernommen. Am Standort Mannheim sind ca. 3.300 Mitarbeiter beschäftigt. 60 % der deutschen Traktorenproduktion stammt aus Mannheim, der Weltmarktanteil liegt bei ca. 20 %. Über 100 Länder werden von Mannheim aus beliefert. Es folgte ein Rundgang durch die verschiedenen Fertigungsstätten im Werk, zum Beispiel den Zahnradbau für die Getriebefertigung und die "Hochzeit" – die Zusammenführung von Aufbau und Rahmen. Am Online-Teststand erfolgt eine umfangreiche Funktions- und Leistungsprüfung bevor die Traktoren zum Teil nach Australien, Schweden oder Südafrika verschifft werden. An diesem Tag lief alle 3,3 Minuten ein Traktor vom Band. Der Rundgang endete im hauseigenen Lanz-Museum. Nach einem ausgiebigen Mittagessen in der Kantine des Werkes ging es weiter nach Ladenburg. Hier besuchten wir das kleine aber feine Automuseum Dr. Carl Benz. In der alten Benz-Fabrik, die originalgetreu restauriert wurde, lebt die faszinierende Geschichte des Automobilbaus wieder auf. Aber auch zeithistorische Exponate, wie Urkunden, Zweiräder und vieles mehr sind dort zu sehen. Inmitten von Weinbergen ließen wir den Ausflug in der Besenwirtschaft "Blockhaus Seeger" in Abstatt ausklingen. Der Dank unseres Vorstandes, Volker Strähle, galt den Organisatoren und der Firma Omnibus Fischer für diese gelungene Fahrt.

## Kindern unter die Armen greifen - Unterstützung gesucht

Der Arbeitskreis Lern- und Hausaufgabenhilfe für Kinder mit Migrationshintergrund, Kirchheim / Teck sucht für das neue Schuljahr ehrenamtliche Mithelfer. Hierfür bietet er Informationsgespräche und eine Hospitation an einer Grundschule an. Ansprechpartner sind Joachim Diefenbach, Telefon 6646 und Jutta Rist, Telefon 4 12 86.

Der Arbeitskreis wirkt an neun Kirchheimer Grundschulen. Die Betreuung findet meist zwischen 13.30 und 16 Uhr statt. Je nach Schule sind ein bis zwei Stunden je Gruppe angesetzt und das 1x oder 2x pro Woche.

## Heinrich-Sanwald-Stiftung: Lieder zur Abendstunde

Sie singen gerne? Wurde Ihnen früher am Bett zum Einschlafen gesungen? Haben Sie selbst Ihre Kinder oder Enkel durch Singen beruhigt?

Dann wäre das neue Projekt des Besuchsdienstes der Heinrich-Sanwald-Stiftung genau das Richtige für Sie: „Lieder zur Abendstunde“ möchte für Bewohner und Bewohnerinnen der Kirchheimer Pflegeeinrichtungen ein neues Angebot schaffen. Ein bis zwei SängerInnen besuchen die Bewohner in den Abendstunden in deren Zimmer, singen wenige Schlaf- oder Abendlieder und wünschen eine gute Nacht.

**Wir würden so gerne ein Haus kaufen!**  
Finden es leider nicht – bitte helfen Sie uns in Ötlingen und Umgebung.  
Bis 500.000 €  
Bitte melden Sie sich unter 0172 – 7168588



Viele Bewohner in den Pflegeheimen kommen abends schlecht zur Ruhe. Sie haben Schwierigkeiten einzuschlafen oder wissen aufgrund einer demenziellen Erkrankung nicht, dass es Abend ist. Schlaflieder zu singen ist ein altes, vertrautes Ritual an das sich auch schwer Demenzkranke erinnern können und so eine Orientierungshilfe bekommen. Schlaf- oder Abendlieder sind ein klares Signal, dass es Abend ist und es Zeit zum Schlafen wird. Alte Schlaflieder sind bekannt und können von fast allen Bewohnern mitgesungen werden.

Wie häufig und wie lange Sie Zeit finden, bestimmen Sie selbst. Einführende Veranstaltungsreihe:

Die Projektvorstellung und Liedauswahl hat bereits stattgefunden durch Heidrun Speck, Klavierpädagogin und Chorleiterin  
7.11. von 17.30-19 Uhr Wichtige Informationen zu Heimbewohnern, Thomas Marx, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie  
22.11. von 17.30-19 Uhr Abendritual und Abendsegen, Jochen Maier, Pfarrer der Martinskirche  
Alle Termine finden im Henriettenstift, 1. OG, Ottenäcker 17 in Kirchheim statt.

Für weitere Informationen und die Anmeldung steht Ihnen die Besuchsdienstleiterin der Sanwald-Stiftung, Anne-Katrin Stuth, unter 07021-736969 oder [besuchsdienst@sanwald-stiftung.de](mailto:besuchsdienst@sanwald-stiftung.de) gerne zur Verfügung. „Lieder zur Abendstunde“ wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.



## Dekorative Malerarbeiten

Wand-, Decken- und Bodenbeläge, Gardinen, Fassadengestaltung und -renovierung, Wärmedämmung und Holzschutz

**Telefon 07021-483760, Fax 480983**

Stuttgarter Straße 93,  
73230 Kirchheim-Teck  
[www.maler-hummel.de](http://www.maler-hummel.de)

**smart.fit**

vital. entspannt. stark.

### NEUER KURS, jetzt anmelden!

**PILATES** - nach 60 min wie neu geboren fühlen!

- verbessert die Körperhaltung
- baut Stress ab • stärkt die tiefen Muskeln, auch den Beckenboden

Montags 18 bis 19 h

**START 31.10.2016**

Noch 4 Plätze frei!

**ORT: Linkstr. 19, Ötlingen**

**INFOS 0152-58 49 65 41**

[info@smartfitpilates.de](mailto:info@smartfitpilates.de) [www.smartfitpilates.de](http://www.smartfitpilates.de)



**Herbstaktion bis zum 11.11.2016:**

**25% Rabatt**

OPTIK

**Retter**

auf alle vorrätigen Sonnenbrillen

Inhaber: Wolfgang Retter

Am Wasen 12 • 73230 Kirchheim-Ötlingen  
Tel. 07021 / 72 49 80-0 • Parken direkt am Haus

### Impressum "Ötlinger Nachrichten":

Herausgeber: Der Ortschaftsratsrat von Kirchheim u.T.-Ötlingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil, Mitteilungen aus dem Ortschaftsratsrat: der Ortsvorsteher. Jeglicher Nachdruck oder Publikation (auch auszugsweise), in gedruckter oder elektronischer Form, bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Ortsvorsteher. **An dieser Ausgabe haben mitgewirkt (alphabetisch): Susanne Appenzeller, Petra Auer, OV Hermann Kik.** Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung des Verfassers wieder. E-Mail-Adresse Redaktion: [ovottingen@kirchheim-teck.de](mailto:ovottingen@kirchheim-teck.de) Titel-Grafik Ötlinger Rathaus Wolfgang Znajmer, hierfür herzlichen Dank. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Verantwortlich für Anzeigen und Herstellung: Agentur ProMotion, Inh. Margit Hinderer, Steigstraße 6/1, 73230 Kirchheim-Ötlingen, Telefon 07021/971267 (AB), Fax 0322 298 384 32, eMail für Anzeigen: [anzeigen@oetlinger-nachrichten.de](mailto:anzeigen@oetlinger-nachrichten.de); für redaktionelle Beiträge Ötlinger Vereine und Organisationen: [vereine@oetlinger-nachrichten.de](mailto:vereine@oetlinger-nachrichten.de). Die Ötlinger Nachrichten erscheinen 11x monatlich pro Jahr (außer August) und werden kostenlos an die Haushalte in Kirchheim u.T.-Ötlingen verteilt. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Anzeigenaufträge werden ausschließlich nach den Geschäftsbedingungen der Agentur ProMotion ausgeführt. Es gilt Preisliste Nr. 7 - gültig seit 1.12.2015.

